

es geht ANDERS

Theater, Vortrag, Film, Diskussion
... und Wein
7.9.–6.10.2024



Projekt
Offenes
Heilig Kreuz

 @kreuznach_heiligkreuz

 Pfarrei Heilig Kreuz

Programmübersicht

7.9.24, 18.30 Uhr Eröffnung der Aktionswochen

Begrüßung und Ausblick auf alle Veranstaltungen.

7.9.24, 19.00 Uhr Glaube braucht Vernunft

Vortrag Prof. Norbert Lammert zum Verhältnis Kirche und Staat/Gesellschaft.

8.9.24, 11.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst*

unter dem Motto „Es geht ANDERS“

*Besonders gestalteter Gottesdienst für alle Pfarrbezirke in der Heilig-Kreuz-Kirche.

11.9.24, 19.00 Uhr Film „Wir sind die Veränderung – von der Kraft der Begegnung“

Der Film schildert den mutigen Aufbruch und die Stärke einer Begegnung von 8 Glaubens- und Konfessionsvertreterinnen zur Rolle der Frau in den Konfessionen.

13.9.24, 19.00 Uhr Der ökologische Jesus

Dr. Franz Alt entwirft in seinem Vortrag das Überlebensprogramm für das neue Jahrtausend.

15.9.24, 11.00 Uhr Gottesdienst

zu ausgewählten Themen der Aktionswochen

18.9.24, 19.00 Uhr Länger leben – besser leben?

Der Film beleuchtet die Themen Alter und demographischer Wandel aus verschiedenen Blickwinkeln.

20.9.24, 19.00 Uhr Der Urknall und die Gottesfrage

Der Physiker Prof. Dr. Thomas Schimmel reflektiert in seinem Vortrag die Frage nach dem „Woher“, dem Ursprung unseres Universums.

21.9.24, 19.00 Uhr Bibel und Orient im musikalischen Gewand

Musikabend mit Klaus Evers (Klavier), Norma Lukoschek (Blockflöte), Petra Erdtmann (Querflöte) und Andreas Keber (Harmonium)

22.9.24, 11.00 Uhr Gottesdienst

zu ausgewählten Themen der Aktionswochen

25.9.24, 19.00 Uhr FRIEDEN – wie geht das?

Eine turbulente Ein-Frau-Show rund ums Thema Frieden – mit Theaterszenen, Videoclips, kreativen Mini-Vorträgen und raffiniert umgedichteten Popsongs.

27.9.24, 19.00 Uhr Bibel und Wein

Ein Abend gestaltet von Rosel und Gerhard Horteux mit musikalischer Begleitung von Wolfgang Kallfelz (Klavier und Gesang) und Norma Lukoschek (Flöte) sowie Weinverkostung.

29.9.24, 11.00 Uhr Gottesdienst

zu ausgewählten Themen der Aktionswochen

3.10.24, 19.00 Uhr Poetry & Music – Ein besonderes Format

Überwiegend junge Menschen aus Schulen und Gemeinden präsentieren ihre Gedanken und ihre Musik.

4.10.24, 19.00 Uhr Zusammenhalten“

Vortrag von Pfarrer Jörg Meyrer zur Ahrtal-Katastrophe, Rückblick und Ausblick

5.10.24, 09.00 Uhr Spirituelle Impuls-Wanderung

zum Thema „Es geht ANDERS“, Anmeldung erforderlich

6.10.24, 11.00 Uhr Gottesdienst

zu ausgewählten Themen der Aktionswochen

Alle Veranstaltungen finden in der Heilig-Kreuz-Kirche statt.

Den Vorträgen, Filmvorführungen und dem Theaterstück folgt eine offene Diskussionsrunde und ein zwangloses Beisammensein bei Wein und Knabbergebäck.

7.9.24, 19.00 Uhr

Glaube braucht Vernunft



Prof. Norbert Lammert, geb. 1948, 1980-2017 Abgeordneter der CDU im Bundestag, 1989-1998 Parlamentarischer Staatssekretär in den Bundesministerien für Bildung und Wissenschaft, für Wirtschaft und schließlich für Verkehr, ab 2002 Vizepräsident und 2005-2017 Präsident des Bundestages, seit 2018 Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung.

Das Spannungsverhältnis von Religion und Politik ist beinahe so alt wie die Menschheitsgeschichte. Wie viel Religion erträgt eine moderne, aufgeklärte, liberale Gesellschaft? Wie viel Religion braucht ein demokratisch verfasster Staat? Woher kommt der Vertrauensverlust, den sowohl kirchliche als auch staatliche Institutionen beklagen? Diesen Fragen geht Prof. Dr. Norbert Lammert, früherer Bundestagspräsident und Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung sowie engagierter Christ in seinem Buch „Glaube braucht Vernunft“ nach. Er ermutigt Christen und Kirche, mehr Veränderung zu wagen und plädiert für eine „intelligente Verbindung“ von Staat und Kirche, für mehr Mitbestimmung und für die Versöhnung von Glaube und Vernunft.

An der nachfolgenden **Diskussionsrunde** unter Moderation von Alexa Christ nehmen teil:

Dr. Helmut Martin (CDU), Andreas Scherbel (FDP), Msgr. Pfarrer Dr. Michael Kneib (Katholische Kirche Bad Kreuznach), Pfarrerin Elfi Decker-Huppert (Evangelische Kirche Bad Kreuznach) und Hermann Bläsius (GRÜNE).

Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich erwünscht!

13.9.24, 19.00 Uhr

Der ökologische Jesus

Dr. Franz Alt, geb. 1938, Dr. phil., ist Journalist, Fernsehmoderator und Buchautor. Von 1972 – 1992 war er Leiter und Moderator des politischen Magazins „Report“. Von 1992 bis 2003 leitete er die Zukunftsredaktion ZEITSPRUNG im SWR, seit 1997 das Magazin QUERDENKER und ab 2000 das Magazin GRENZENLOS in 3sat.

Aufbauend auf der spirituellen Ökologie, die Jesus vor 2000 Jahre gelebt hat, entwirft Franz Alt in seinem Buch „Der ökologische Jesus“ das Überlebensprogramm für das neue Jahrtausend. Die gegenwärtige Umweltkrise interpretiert Alt als eine Innenweltkrise. Sie kann daher auch nur von innen gelöst werden. Der ökologische Jesus macht deutlich: Gott spiegelt sich in seiner Schöpfung. Jesus macht uns auf materielle, psychische und geistige Naturgesetze aufmerksam, die heute zu Überlebensgesetzen geworden sind. Von Jesus und von Buddha können wir lernen: Eine neue Epoche, ein Jahrtausend der Ökologie beginnt, wenn wir die Metaphysik der Religionen verbinden mit den neuen Technologien für eine bessere Umwelt. Es geht um die Integration von Ethik und Technik. Der ökologische Jesus lädt ein zu einem Quantensprung in ein „neues Leben“.

An der moderierten **Diskussionsrunde** nehmen teil: Andrea Manz (GRÜNE), Bernhard Dax (City-Kirche NAHeRAUM, Gemeindereferent), Paul Ngahan (Energieagentur Rheinland Pfalz) sowie Annika Sans und Jonna Keller (beide Fridays for Future).

Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich erwünscht!





20.9.24, 19.00 Uhr

Der Urknall und die Gottesfrage

Der Physiker **Prof. Dr. Thomas Schimmel** forscht und lehrt als Universitätsprofessor an der Universität Karlsruhe, Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Schimmel erhielt Rufe auf Professuren an die Ludwig-Maximilians-Universität München, die Universität Linz und die Universität Karlsruhe. Schimmel ist Direktor des Forschungszentrums für Einzelatom-Technologien und Mitbegründer des Instituts für Nanotechnologie. Unter anderem hat er mit seinem Team den Einzelatom-Transistor, den kleinsten und energiesparendsten Transistor der Welt, entwickelt.

Der allgemein verständliche Vortrag „Der Urknall und die Gottesfrage“ gibt einen Einblick in die faszinierende Welt der Natur – von kleinsten Strukturen im Inneren der Atome bis hin zu den Weiten des Universums und der spannenden Frage nach seinem Ursprung. Beeindruckende Bilder und faszinierende Zahlen lassen uns staunen und es stellt sich die Frage nach dem „Woher“. Die Ordnung in der Natur lässt das Wirken eines Schöpfers erahnen.

Ein bekanntes Zitat formuliert es so: „Der erste Trunk aus dem Becher der Naturwissenschaft macht atheistisch, aber auf dem Grund des Bechers wartet Gott“.

An der nachfolgenden **Fragerunde** nehmen Schüler des Gymnasiums an der Stadtmauer unter Leitung des Physiklehrers Michael Stellpflug teil.

Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich erwünscht!

4. 10. 24, 19.00 Uhr

Zusammenhalten

Jörg Meyrer, geb. 1962, Priester seit 1988. Von 1994 bis 2002 Pfarrer in Langenlonsheim, Bretzenheim und Rümmelsheim. Danach als Pfarrer in Ahrweiler, das heute zur Pfarrei Bad Neuenahr-Ahrweiler gehört.



14. Juli 2021. Eine Katastrophe biblischen Ausmaßes zerstört einen ganzen Landstrich, mit am stärksten betroffen ist das Ahrtal. Durch die engen Gassen tost eine Flutwelle der Vernichtung. Sie kostet Leben, zerstört Existenzen. Dort, wo sonst eher idyllische Weinberge und malerische Orte das Bild prägen, findet sich am Tag danach Schlamm, Müll, Verwesung. Und Überlebende im Ausnahmezustand – bis heute. „Der Zusammenhalt ist das hellste Licht“, sagt Jörg Meyrer. Seit der Flutnacht steht er als Seelsorger zusammen den Menschen zur Seite: „Einfach da sein. Ganz praktisch. Und zuhören, wie die Menschen ihre Flutgeschichten erzählen.“ Mehr war nicht möglich. Und dann: Aushalten, wenn die Tränen kommen und Verzweiflung aufsteigt angesichts der Aufgabenberge. In seinem Buch „Zusammenhalten“ erzählt Jörg Meyrer ungeschönt ehrlich von Menschen, Begegnungen, praktischer Hilfe, seinen Zweifeln und seinem Schweigen gegenüber Gott, der ungeahnten Hilfsbereitschaft anderer und der Hoffnung, die viele im Zusammenhalten finden. In seinem Vortrag gibt Pfarrer Meyrer einen Rückblick auf diese Katastrophe, aber auch einen Blick auf die Gegenwart der Menschen im Ahrtal.

Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich erwünscht!



11.9.24, 19.00 Uhr

Film: Wir sind die Veränderung – von der Kraft der Begegnung

Angesichts von Hass und Gewalt im Namen der Religionen trafen sich, gefördert vom Deutsch-Französischen Bürgerfonds, 8 Glaubensvertreterinnen aus Deutschland und Frankreich. Sie wollen herausfinden, was sich ändern muss, damit es besser wird. Die Imaminnen Seyran Ateş und Eva Janadin, die Katholikinnen Lisa Kötter und Paule Zellitch, die Vikarin und heutige Pastorin Lena Müller und die Pastorin Jane Stranz, die Rabbinerinnen Ulrike Offenberg und Iris Ferreira entwickelten im geschützten Raum der Begegnungsstätte Château d'Orion ihre Vision eines friedlichen Miteinanders

An der nachfolgenden **Diskussionsrunde** unter Moderation von Alexa Christ nehmen teil: Andrea Keber (Maria 2.0 Nieder-Olm), Luisa Maurer (Pastoralreferentin), Anastasia Quensel (Mitglied des Gemeinderats der Jüdischen Gemeinde FFM, Vors. der Kultuskommission) und Osra Behmanesh (Muslimin).

Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich erwünscht!

18.9.24, 19.00 Uhr

Länger leben – besser leben?

Der Film beleuchtet die Themen Alter und demographischer Wandel aus verschiedenen Blickwinkeln: Der Film „100 plus – Ein Jahrhundert Leben“ porträtiert fünf

Menschen über hundert Jahre und berührt durch heitere, traurige und nachdenklich stimmende Momente. Die individuellen Lebensgeschichten bieten vielfältige Anknüpfungspunkte zur Welt der Jugendlichen, die auf diese Weise mit dem Thema Alter in Berührung kommen. Der Film „Der demografische Wandel“ ergänzt diesen Zugang um wichtige Fakten zu den Herausforderungen einer immer älter werdenden Gesellschaft und beschreibt Ursachen, Auswirkungen und mögliche Maßnahmen. Illustriert werden die Ausführungen durch Beispiele aus dem Alltag einer sechsköpfigen Familie.



Der Film „Der demografische Wandel“ ergänzt diesen Zugang um wichtige Fakten zu den Herausforderungen einer immer älter werdenden Gesellschaft und beschreibt Ursachen, Auswirkungen und mögliche Maßnahmen. Illustriert werden die Ausführungen durch Beispiele aus dem Alltag einer sechsköpfigen Familie.

An der nachfolgenden **Diskussionsrunde** unter Moderation von Alexa Christ nehmen teil: Diana Dahm (Kordinatorin Mehrgenerationenhaus), Pfarrer Wolfgang Baumann (Hospizseelsorge), Michael Wagner (Pflegedienstleiter Diakonie Sozialstation) und eine Mitbewohnerin eines Seniorenheims.

Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich erwünscht!

21. 9. 24, 19.00 Uhr

Bibel und Orient im musikalischen Gewand



Musikabend mit Klaus Evers (Klavier), Norma Lukoschek (Blockflöte), Petra Erdtmann (Querflöte) und Andreas Keber (Harmonium).

Biblische Geschichten und Märchenerzählungen aus dem Orient in zeitgenössischen Fassungen für Sprecher und Instrumente, ergänzt um romantische Duette für Druckluft-Harmonium und Klavier sowie Kammermusik mit Block- und Querflöten.



25.9.24, 19.00 Uhr

FRIEDEN – wie geht das?

Eine turbulente Ein-Frau-Show rund ums Thema Frieden – mit Theaterszenen, Videoclips, kreativen Mini-Vorträgen und raffiniert umgedichteten Popsongs. Schauspielerin Sonni Maier begibt sich auf die Suche nach dem Frieden in einer Welt, die immer mehr

auf Eskalation und Spaltung setzt. Wo ist er hin, und überhaupt: Frieden – wie geht das eigentlich? Immer wieder wird es unerwartet persönlich: Welchen Weg wollen wir gehen? Und wie können wir ihn gehen?

Im Anschluss an die Vorstellung wird ein thematisches Nachgespräch ermöglicht – Fragen und Diskussion sind ausdrücklich erwünscht!

27.9.24, 19.00 Uhr

Bibel und Wein

An über 500 Stellen wird in der Bibel vom Wein, vom Weinstock, vom Winzer, von der Rebe, vom Genuss und den Gefahren des Weins erzählt. Die Welt der Bibel und die Welt des Weines sind so vielfältig wie das Leben selbst. Wir wollen beides – Wein und Bibel –

zusammenbringen. Eine genussvolle Andacht mit Weinverkostung, gestaltet von den Gemeindeferenten und Kultur- und Weinbotschaftern Rosel und Gerhard Horteux und Kaplan Patric Schützeichel mit musikalischer Begleitung durch Wolfgang Kallfelz (Klavier, Gesang), Norma Lukoschek (Flöte) sowie Weinverkostung.



3.10.24, 19.00 Uhr

Poetry & Music – Ein besonderes Format

In selbst geschriebene Texte und Musik – gecouvert oder Eigenkompositionen – zu einem Thema mitzunehmen, ist das Geheimnis hinter Poetry & Music. Überwiegend junge Menschen aus Schulen und Gemeinden präsentieren ihre Gedanken und ihre Musik. Eine einzigartige Lichtgestaltung unterstreicht die besondere Atmosphäre.



5.10.24, 09.00 Uhr

Spirituelle Impuls-Wanderung zum Thema „Es geht ANDERS“

Leichte Wanderung auf einer Strecke von 8 – 10 km. Dabei regen fünf Stationen mit unterschiedlichen Impulstexten dazu an, sich mit diesem Thema zu beschäftigen. Es besteht jeweils Gelegenheit zum eigenen Nachdenken in Stille als auch Austausch mit anderen TeilnehmerInnen.

Treffpunkt: 5.10.24, 9.00 Uhr Vorplatz Heilig-Kreuz-Kirche. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung zur Teilnahme bis spätestens 30.09.24 über das Pfarrbüro 0671 28001 oder über pfarrbuero@kath-kirche-kreuznach.de



Die Heilig-Kreuz-Kirche ist eine neugotische Kirche nahe am Bahnhof von Bad Kreuznach. An diesem zentral gelegenen Ort will das Projekt „Offenes Heilig Kreuz“ möglichst viele Menschen durch verschiedene Aktionen ansprechen, Ideen und Anregungen aufnehmen und dies bewusst über die bisherigen Gemeindegrenzen hinaus.

Unter dem Motto „Es geht ANDERS“ werden verschiedene Veranstaltungen mit anschließenden Diskussionsrunden angeboten. Das Motto bezieht sich dabei auf die Diskussionskultur, welche von gegenseitiger Wertschätzung geprägt sein soll, wie auch auf die Auseinandersetzung mit den inhaltlichen Impulsen aus Vorträgen, Theater oder Filmvorführungen.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen der Aktionswochen ist frei. Wir würden uns über eine Spende sehr freuen!

IBAN: DE54 5605 0180 0017 0261 39
Stichwort: „Es geht ANDERS“

Katholische Kirchengemeinde Bad Kreuznach Heilig Kreuz


Wilhelmstr. 37
55543 Bad Kreuznach
Telefon: 0671 28001
Mail: pfarrbuero@kath-kirche-kreuznach.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Besuchen Sie uns!



[www.kath-kirche-kreuznach.de/
angebote/offenes-hl-kreuz](http://www.kath-kirche-kreuznach.de/angebote/offenes-hl-kreuz)

 @kreuznach_heiligkreuz

 Pfarrei Heilig Kreuz

Wir danken unseren Sponsoren:



**Projekt
Offenes
Heilig Kreuz**